



Liebe Freundinnen und Freunde der Alpenstädte,

Das Alpenstadtjahr 2018: Erfolgreich, spannend, arbeitsintensiv. Aber auch feierlich und fröhlich.

Feierlich bei der Verleihung des Titels "Alpenstadt des Jahres 2018" an die engagierte italienische Stadt Brixen, fröhlich bei der anschließenden Feier. Fröhlich war es auch bei einigen anderen Festen in verschiedenen Alpenländern und Alpenstädten, natürlich erst, nachdem zuvor intensiv gearbeitet wurde.

Spannend, weil verschiedene Projekte, wie z.B. Tour des Villes und GaYA abgeschlossen wurden und andere, z.B. Urbabio, ALPACA und die Vorbereitungen zur AlpenWoche Intermezzo 2019 noch laufen, oder gerade begonnen haben.

Spannend waren auch der Abschlussworkshop der Alpenstadt 2018, Brixen und der Auftaktworkshop für die Alpenstadt 2019, Morbegno. Arbeitsreich gestaltete sich das Jahr unter anderem durch die Ausschreibung und Vergabe einer neuen Geschäftsstellenleitung.

Aber pünktlich zur 2. Mitgliederversammlung im November in Chambéry konnten CIPRA und OXALIS mit der Leitung beauftragt werden. Ja und erfolgreich war das Alpenstadtjahr 2018 sowieso.

Aber ich möchte nicht zu viel verraten, es gibt einiges zu entdecken im Alpenstadtbericht für das Jahr 2018.

Viel Spaß beim Lesen & Schauen.

Eure
Ingrid Fischer

Brixen-Bressanone *Alpenstadt des Jahres 2018*

Brixen-Bressanone in der Provinz Südtirol ist schon allein aufgrund seines kulturellen Lebens eine Alpenstadt par excellence: drei anerkannte Alpensprachen, verschiedenste Initiativen rund um das Thema Berge, wie auch das landschaftliche Umfeld prägen den alpinen Charakter der Stadt. Die Stadt zeigt sich besonders in punkto einer zukunftsfähigen Alpenpolitik, zukunftsorientierten Konzepten wie auch als vorbildliche Schlüssel-Destination zwischen Stadt, Umland und Berg nachhaltig erfolgreich.



Morbegno *Alpenstadt des Jahres 2019*



Die engagierte Kleinstadt im Veltlin-Tal nahe des Comer Sees ist reich an Geschichte und Kultur sowie ein Geheimtipp unter den „Slow-Tourismus“-Liebhabern. Morbegno setzt auf lokale Werte: Sie fördert die regionale Landwirtschaft und deren Produkte, sowie die nachhaltige Energieversorgung aus Fernwärme. Auf die Zusammenarbeit mit dem umliegenden Gebieten wird grosser Wert gelegt, daher ist die kleine Metropole im Norden der Lombardei eine Schlüssel-Destination für die Region.

März 2018
1. Mitgliederversammlung
in Brixen-Bressanone/IT



März 2018
Tour des Villes
in Tolmin/SI



April 2018
Tour des Villes in
Basel/CH und Freiburg/DE

Juli 2018
Workshop der
ALPACA-Partner
in Zürich/CH

Von März bis September 2018
20 Jahre Alpenstadt-
Jubiläumsbäume wurden in
Idrija/SI, Sonthofen/DE und
Trento/IT gepflanzt



Oktober 2018
Abschlussveranstaltung der
Alpenstadt des Jahres 2018,
Brixen-Bressanone/IT



November 2018
Schlusskonferenz des
Projektes GaYA Governance
and Youth in the Alps in
Chambéry/FR

Dezember 2018
Berge Lesen Festival in Idrija/
SI, Tolmin/SI, Belluno/IT,
Bozen-Bolzano/IT, Trento/IT,
Morbegno/IT, Chamonix/FR,
Sonthofen/DE

2018

2019

März 2018
Eröffnungsfeier in
Brixen-Bressanone,
Alpenstadt des Jahres 2018



Juni 2018
Passy/FR tritt dem Verein als
Fördermitglied bei

September 2018
UrbaBio-Workshop
in Belluno/IT



Oktober 2018
Impuls-Workshop der
Alpenstadt des Jahres 2019,
Morbegno/IT

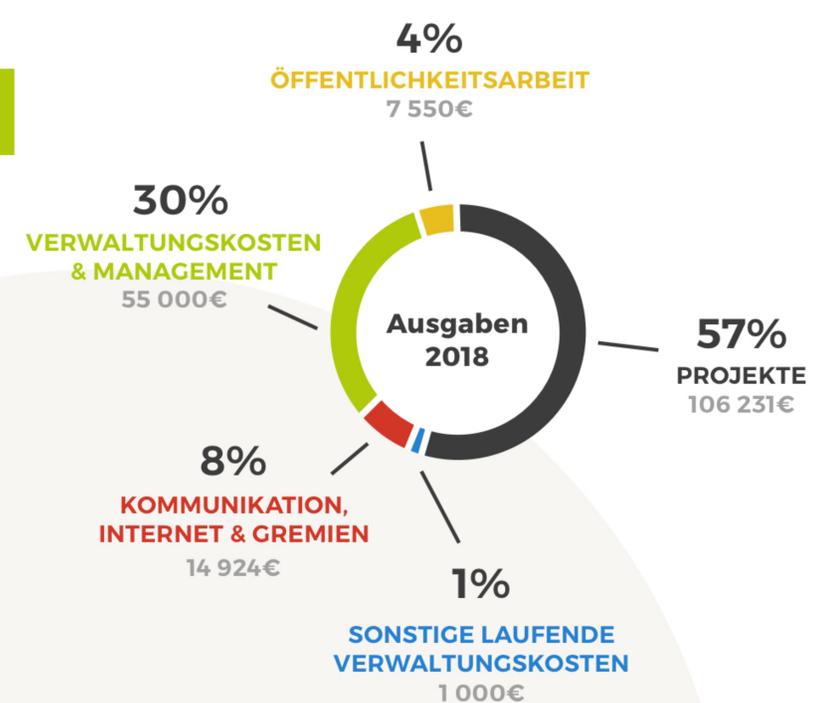
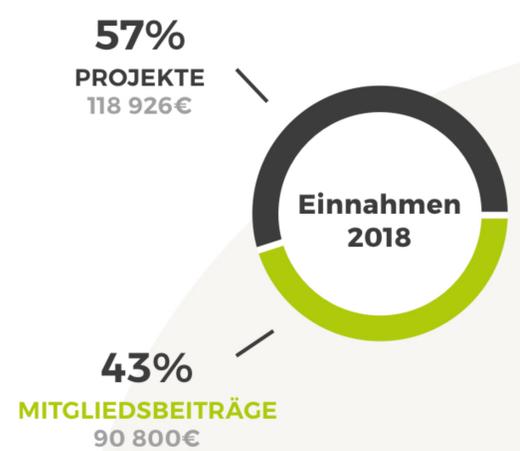
November 2018
ALPACA-Konferenz in
Innsbruck/AT



November 2018
2. Mitgliederversammlung in
Chambéry/FR

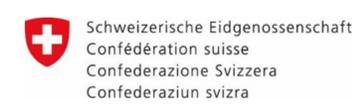
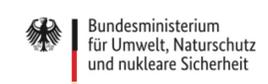


Finanzbericht 2018



BERGE LESEN TOUR DES VILLES URBABIO
BRIXEN-BRESSANONE ALPACA
 JUGENDBETEILIGUNG **MORBEGNO**
BIODIVERSITÄT KONVERSIONSFLÄCHEN
 GAYA ALPENWOCHE INTERMEZZO

Wir danken diesen Partnern für Ihre finanzielle Unterstützung im Jahr 2018



Einstellungen Rücklage Projekte (Luftqualität, Urbabio, Tour des Villes): € 24 500,00